

## Auswertung der Testentwicklungen mit Excel 2013

Die Exceltabellen zur Auswertung der Filmtests aus Excel 2007 funktionieren genauso mit Excel 2010 / 2013. Der einzige Unterschied ist die Verwendung des Solvers in Excel 2007 im Tabellenblatt "N+-".

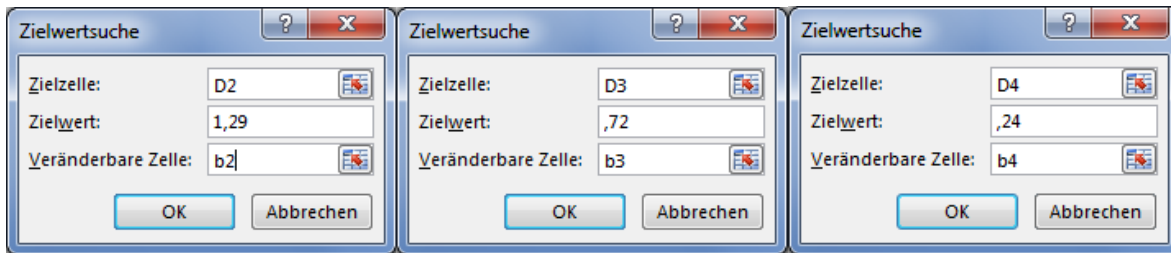
Nachdem Sie den Off-Set in Tabellenblatt "Auswertung" so bestimmt haben, dass sich für Zone I eine Dichte von 0,10 ergibt, kann in Tabellenblatt "N+-" der N-Wert der Entwicklung bestimmt werden. Bitte öffnen Sie dazu das Tabellenblatt "N+-". Es erscheint die folgende Anzeige:

	A	B	C	D	E	F
1	<b>A<sub>n</sub></b>	<b>Zone</b>	<b>Dichte-Vorgabe</b>	<b>Wert</b>	<b>Bemerkung</b>	V2.1
2	-0,000069	7,12	1,29	1,290	Zone 8	
3	0,001845	4,36	0,72	0,720	Zone 5	
4	-0,017924	1,88	0,24	0,240	Zone 2	
5	0,081738					
6	0,018381					
7	0,014869					
8						
9	<b>N +/-</b>	0,88				
10	Zone 8 (neu)	7,12				
11	Zone 5 (neu)	4,36				
12	Zone 2 (neu)	1,88				
13	<b>Belichtungskorrektur</b>		-0,64 Blenden	Var. 1: Zone 5		
14			-0,50 Blenden	Var. 2: Mittelwert		

Bitte positionieren Sie der Cursor wieder auf Feld D2 und starten Sie die "Zielwertsuche" der "Was-wäre-wenn-Analyse" wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

The screenshot shows the Excel 2013 ribbon with the 'DATEN' (Data) tab selected. The 'Was-wäre-wenn-Analyse' (What-If-Analysis) button is highlighted, and its dropdown menu is open, showing 'Zielwertsuche...' (Goal Seek) as the selected option. The spreadsheet data is visible in the background, showing the same table as above.

Es erscheint folgendes Eingabefenster, in das Sie dann die gezeigten Werte eingeben:



Mit "OK" starte die Berechnung.

Diese Berechnung wird für die Zone 5 (Feld D3) und Zone 2 (Feld D4) wiederholt. Bei "Belichtungskorrektur" wird dann die berechnete Korrektur nach den beiden diskutierten Berechnungsvarianten (Feld C13 und C14) angegeben.